



StR Marion Padua, Fünferplatz 2, 90403

Herrn Oberbürgermeister  
Markus König  
Rathausplatz  
  
90403 Nürnberg

Marion Padua  
Stadträtin der Linken Liste  
Fünferplatz 2  
90403 Nürnberg  
Telefon: 0160 94191972  
Marion.Padua@stadt.nuernberg.de

Nürnberg, 26. Februar 2021

### **Antrag: Unterstützung von DESI e.V. bei der Wiederaufnahme des Spielbetriebes**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Hoffnung vieler städtischer Kultureinrichtungen beschränkt sich, insbesondere auch aufgrund der schleppenden Impfkampagne, gegenwärtig darauf, ab dem Frühling bzw. Sommer in Außenbereichen wieder Kulturveranstaltungen anbieten zu können. Da das Infektionsrisiko im Freien und bei höheren Außentemperaturen erwiesenermaßen abnimmt, ist diese Hoffnung nicht unbegründet.

Die DESI e.V. hat unter dem Motto „*DESI has left the building – ein Sommer lang nur draußen*“ ein vielfältiges Programm zur Bespielung des dortigen Außenbereichs, der DESIrena, konzipiert. Ihre gesamte Programmplanung hat sie in den Zeitraum April bis September gelegt. Das kulturelle Programm umfasst neben Konzerten auch Lesungen, Vorträge, (Kinder-)Theater- und Filmvorführungen. Bei den dortigen Darbietungen sollen auch Nürnberger Kulturakteur\*innen mit einbezogen werden, denen keine eigenen Außenspielflächen zur Verfügung stehen. Ein Lärmschutzkonzept für die Musikveranstaltungen ist ebenso erarbeitet worden.

Von Seiten der Stadt gilt es nun, die DESI bei ihren Planungen zu unterstützen und bürokratische Hürden abzubauen. Die Planungsphasen für die Durchführung kultureller Veranstaltungen sind lang. Entsprechend müssen zeitnah Weichen gestellt werden, damit kulturelle Veranstaltungen unmittelbar durchführbar sind, wenn die gesetzlichen Vorgaben von Bund und Ländern zum Infektionsschutz dies wieder erlauben.

#### **Die LINKE LISTE stellt daher folgenden Antrag:**

1. Der DESI wird für ihr Frühlings- und Sommerprogramm die Erhöhung der Anzahl an Außenveranstaltungen ermöglicht.
2. Wie von DESI e.V. angeregt, werden Genehmigungsverfahren beschleunigt und Genehmigungen so erteilt, dass im Rahmen von Befristungen stärker die Vorlaufzeit berücksichtigt wird, die bei der professionellen Planung und Durchführung kultureller Veranstaltungen unumgänglich ist.

Mit freundlichen Grüßen

Marion Padua, Stadträtin Linke Liste